

# #03/2023

Mitteilungen / Juni / Juli / August 2023

M  
useumsverein  
Abteiberg e.V.



# Vorschau Juni / Juli / August 2023

(unter Vorbehalt – abweichende Informationen folgen digital und/oder per gesonderter Einladung)

## AUSSTELLUNGEN

**SCHAUMAGAZIN  
SAMMLUNG/ARCHIV ANDERSCH  
Feldversuch #2: Brecht – Filliou**  
bis 6. August 2023

**JULIA SCHER  
Hochsicherheitsgesellschaft**  
bis 20. August 2023

**SCHAUMAGAZIN  
SAMMLUNG/ARCHIV ANDERSCH  
Feldversuch #2: Brecht – Filliou**  
bis 6. August 2023

**100 JAHRE STIFTUNG  
WALTER KAESBACH  
EXPRESSIONISMUS AM  
MUSEUM ABTEIBERG**  
bis 7. Januar 2024

## PROGRAMM

4. Juni  
**Erster Sonntag** (Eintritt frei)  
Programm für Kinder, Jugendliche  
und Erwachsene  
Service im Museumscafé durch  
ehrenamtliche Mitglieder des Vereins

6. Juni  
**19.00 Uhr MACHT DER DATEN**  
zu Gast im Museum Abteiberg

15. Juni  
**Dritter Donnerstag**  
bis 22.00 Uhr geöffnet  
**Jour Fixe der MG\_Artfriends**  
19.00 Uhr **JULIA SCHER.**  
**Hochsicherheitsgesellschaft**  
Führung mit Tamara Herbers

17. Juni  
**ENSEMBLIA 2023**  
**BLENDING Q im Museum Abteiberg**

24. Juni  
**Tagesfahrt nach Krefeld**  
Haus Lange / Haus Esters  
und Kaiser Wilhelm Museum

2. Juli  
**Erster Sonntag**  
Programm für Kinder, Jugendliche  
und Erwachsene  
Service im Museumscafé durch  
ehrenamtliche Mitglieder des Vereins

20. Juli  
**Dritter Donnerstag**  
bis 22.00 Uhr geöffnet  
**Jour Fixe der MG\_Artfriends**

6. August  
**Erster Sonntag** (Eintritt frei)  
Programm für Kinder, Jugendliche  
und Erwachsene  
Service im Museumscafé durch  
ehrenamtliche Mitglieder des Vereins

17. August  
**Dritter Donnerstag**  
bis 22.00 Uhr geöffnet  
**Jour Fixe der MG\_Artfriends**

20. August  
**JULIA SCHER: R.S.I.**  
Finissage und Buchpräsentation

## AUSSTELLUNGSGESPRÄCHE / THEMENFÜHRUNGEN

jeweils sonntags 11.30 Uhr  
Treffpunkt: Museumsfoyer

18. Juni  
**KUNST UND NATUR – DER  
SKULPTURENGARTEN**  
mit Tamara Herbers

16. Juli  
**ZWISCHENRÄUME UND  
VERSCHRÄNKUNGEN**  
mit Jessica Tille

13. August  
**100 JAHRE STIFTUNG WALTER  
KAESBACH. EXPRESSIONISMUS  
AM MUSEUM ABTEIBERG**  
mit Ulrike Engelke

## Förderer

## HEPP-SCHWAMBORN

Tradition. Innovation. Strom.

· Energieversorgung/-verteilung · Automatisierungssysteme  
· Schaltschrankbau · SPS- und DDC-Software  
· Elektroinstallation · Service- u. Wartungstechnik  
· KNX, Daten-/Netzwerktechnik · Elektro-Mobilität

Bunsenstr. 20-22 · 41238 Mönchengladbach · Tel. (0) 21 66-26 08-0  
info@hepp-schwamborn.de · www.hepp-schwamborn.de

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Museumsverein Abteiberg e.V.  
Abteistraße 27 / Johannes-Cladders-Platz  
41061 Mönchengladbach  
Fon: +49 2161 252647  
Fax: +49 2161 252659  
E-Mail: info@mv-mg.de  
www.mv-mg.de

Redaktion: Miriam Breuer (MB), Uwe Hillekamp (UHI),  
Gian Marco Hölk (GMH), Dr. Christian Krausch (CK),  
Dr. Felicia Rappe (FR), Henrike Robert (HR),  
Susanne Titz (ST), Denise Wegener (DW)

Gestaltung: Adeline Morlon  
www.adelinemorlon.de  
Druck: Druckerei Sieben GmbH  
www.sieben-gmbh.de

### Geschäftsführung

Dr. Christian Krausch  
Fon: +49 2161 252647  
Montag bis Donnerstag 9 – 13 Uhr  
E-Mail: info@mv-mg.de

### Vorstand

Dr. Carsten Christmann, Uwe Hillekamp,  
Ulla Driescher, Dirk Kniebaum, Susanne Titz

### Beirat

Dr. Elke Backes, Robert Bückmann,  
Eva Caroline Eick, Dr. Klaus Gronen,  
Dr. Detlef Irmten, Irma Kurtsiefer,  
Melanie Söllner, Eugen Viehof

### MG\_Artfriends Sprecherin

Miriam Breuer  
E-Mail: mg\_artfriends@mv-mg.de

### Mitgliedschaft Jahresbeitrag

Einzelmitglied 55 EUR  
Paare, Familien 80 EUR  
Ermäß. Beitrag 20 EUR  
Firmenbeitrag 400 EUR

Die Mitgliedschaft beinhaltet freien Eintritt in alle  
Museen in Mönchengladbach, Informationen und  
Einladungen zu allen Aktivitäten von Museum und  
Museumsverein, freien Eintritt zu den Veranstaltungen,  
Bezug der Mitteilungen, Berechtigung zur Teilnahme  
an Exkursionen und zum Erwerb der Jahresgaben.

Für ambitionierte Mitglieder besteht zudem die  
Möglichkeit, im Förderkreis das Museum engagiert  
beim Ankauf von Kunst zu unterstützen.  
Förderkreisbeiträge 250 – 1000 EUR  
Mehr Infos dazu auf unserer Website.

### Bankverbindungen

Stadtparkasse Mönchengladbach  
IBAN: DE44 3105 0000 0000 0610 10  
SWIFT-BIC: MGLSDE33  
Gladbacher Bank  
IBAN: DE89 3106 0181 0003 5970 16  
SWIFT-BIC: GENODED1GBM

### Museum Abteiberg

Abteistraße 27 / Johannes-Cladders-Platz  
41061 Mönchengladbach  
Fon: +49 2161 252637  
www.museum-abteiberg.de

### Öffnungszeiten

Museum Abteiberg  
Dienstag bis Freitag:  
11 – 17 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag:  
11 – 18 Uhr  
Erster Sonntag im Monat:  
11 – 18 Uhr mit freiem Eintritt  
Dritter Donnerstag im Monat:  
11 – 22 Uhr

### Skulpturengarten

Öffnungszeiten s.o. wie Museum,  
zusätzlich Montags geöffnet,  
freier Eintritt

**Titelbild:** Ruth Buchanan, *Ein Garten mit Brücken*  
(*Wirbelsäule, Magen, Kehle, Ohr*), 2023,  
Ansicht der Kehle, Foto: Florian Wagner



**RUTH BUCHANAN**  
**EIN GARTEN MIT BRÜCKEN (WIRBELSÄULE, MAGEN, KEHLE, OHR)**  
Ein Projekt für die Neuen Auftraggeber von Mönchengladbach



Ruth Buchanan, *Ein Garten mit Brücken (Wirbelsäule, Magen, Kehle, Ohr)*, 2023  
Links: Ohr, Sitzpodest mit Brücke und Tür, sulfurgelb beschichtet (Ausschnitt)  
Rechts: Kehle, Wirbelsäule, Ohr, Magen im Anschnitt, Fotos: Florian Wagner

*Being in relation means being in motion, being alive to transition, being tolerant of ambiguity.*  
(Ruth Buchanan)

Nach vier Jahren gemeinsamer Arbeit eröffneten das Mönchengladbacher Arbeitslosenzentrum e.V., das Stiftische Humanistische Gymnasium, die Kunststiftung im Museum Abteiberg und das Programm Neue Auftraggeber ein neuartiges Kunstwerk und einen sozialen Ort in der Stadt.

Die neuseeländische Künstlerin Ruth Buchanan hat im Dialog mit dem Team und Besuchenden des Arbeitslosenzentrums sowie Schüler:innen und Lehrer:innen des Gymnasiums ein begehrbares Skulpturen-Ensemble entwickelt, in dessen Zentrum ein Gemeinschaftsgarten Raum für Begegnungen schafft. Die Künstlerin hat dabei in einem eingehenden Forschungs- und Arbeitsprozess am Ort einen Auftrag der beiden Gruppen aus Schule und Arbeitslosenzentrum interpretiert, der im Rahmen einer Mediation der Neuen Auftraggeber entstanden war. Die brückenartigen Skulpturen schaffen Zugänge in den zuvor brachliegenden Garten und öffnen ihn für die städtische Gemeinschaft. Die skulpturalen Elemente sind nach Körperteilen benannt und zeigen den Garten als lebendigen Organismus.

Zum Planungsprozess gehörte deshalb eine künstlerische Workshop-Reihe, die sich mit den Beziehungen zwischen unserem physischen Körper, Wohnort, Arbeitsplatz sowie unserem Wertgefühl in der Gesellschaft beschäftigte. Künstlerisch und praktisch kamen die zentralen Themen des Projekts zur Sprache: Arbeit, Pflege und Körperlichkeit.

*Ein Garten mit Brücken* entstand im europäischen Netzwerk Neue Auftraggeber und ist das erste Projekt des Programms im Rheinland. Die Kulturstiftung des Bundes hat den künstlerischen Entwurf und die Mediation im Rahmen einer Initialförderung finanziert. Neue Auftraggeber entwickelt bereits seit 1992 Kunst im Bürgerauftrag, die sich mit gesellschaftlichen Anliegen auseinandersetzt. 2021 ist die Gesellschaft der Neuen Auftraggeber mit dem Zukunftspreis für Kulturpolitik KULTURGESTALTEN ausgezeichnet worden.

Die Stadt Mönchengladbach unterstützte die Realisierung durch Prüfung, Vorbereitung des Geländes und Grünarbeit. Die Durchführung hat die Kunststiftung im Museum Abteiberg übernommen. Das Projekt wird durch öffentliche Fördergeber, Unternehmen und Stiftungen sowie durch zahlreiche private Unterstützer:innen gefördert.

**Ein Kooperationsprojekt der Kunststiftung im Museum Abteiberg, des Stiftischen Humanistischen Gymnasiums und des Arbeitslosenzentrums Mönchengladbach e.V. im Rahmen des Programms Neue Auftraggeber.**

**Auftraggeber:innen:** Karl Boland, Jana Hohensee, Thomas Hollkott, Cat Tien Nguyen, Katharina Pivovarova, Karl Sasserath, Soraya Scharf, Sharise Simpson, Andreas Wüstel

**Künstlerin:** Ruth Buchanan

**Unterstützung Entwurf:**

Fynn Morten Heyer, Andreas Müller

**Neue Auftraggeber:**

Mediatorin: Kathrin Jentjens

**Leiter Regionalentwicklung:** Gerrit Gohlke

**Assistenz:** Miriam Breuer

**Detailplanung:** hillekamp + weber, architekturstudio

**Statik, Konstruktion:**

Dipl. Ing. Hans Schürings

**Ausführung GU:** Ernst Kreuder GmbH & Co KG

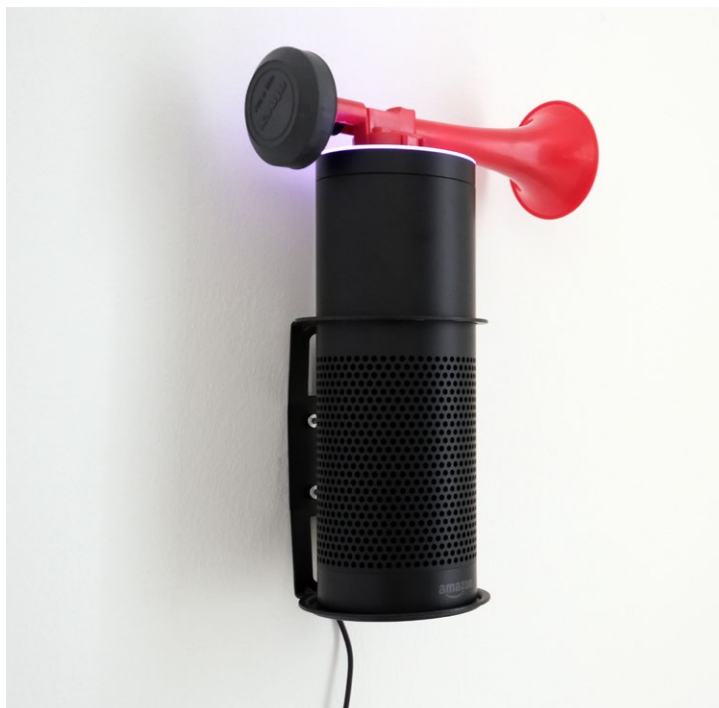
**Fotos:** Florian Wagner



# JULIA SCHER

## HOCHSICHERHEITSGESELLSCHAFT

bis 20. August 2023



Julia Scher, *The Ecology of Visibility (Trumpet)*, 2020, Courtesy Drei, Köln, Foto: Detlef Ilgner



Foto: © 2023 blendingQ

### BEGLEITPROGRAMM

#### MACHT DER DATEN

**Der Cyber Management Campus  
Mönchengladbach  
zu Gast im Museum Abteiberg**

Dienstag, 6. Juni

**18 Uhr** Rundgang durch die Ausstellung  
mit Julia Scher

**19 Uhr** Vorstellung und Publikumsdiskussion  
im Vortragssaal

Ein Abend über Informationssicherheit, Totalüberwachung und digitale Zwillinge mit Prof. Dr. Matthias Mehrrens, Prof. Dr. Thomas Meuser, Prof. Dr. Gael Pentang, Prof. Dr. Gudrun Stockmanns und Prof. Dr. René Treibert

Der Cyber Management Campus Mönchengladbach beschäftigt sich mit der Entwicklung von Sicherheitstechnologien und den Gefahren, die von der zunehmenden Digitalisierung der Gegenwart ausgehen. Am 6. Juni ist der Campus zu Besuch im Museum Abteiberg. Lehrende verschiedener Disziplinen stellen sich vor und

diskutieren mit dem Publikum die Aktualität der künstlerischen Themen von Julia Scher: Es geht um den Umgang mit Daten, den Verlust der Privatheit und der Kontrolle, die vielfach unterschätzte Allgegenwart der Überwachung und ihrer Potenziale. Die Künstlerin hört mit.

Der Cyber Management Campus Mönchengladbach der Hochschule Niederrhein hat seinen Sitz im Monforts Quartier und bildet seit 2020 zusammen mit der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg den Cyber Security Campus NRW. (ST)

#### BLENDING Q im Museum Abteiberg

im Rahmen der Ensemblia 2023

Samstag, 17. Juni, 19 Uhr

mit Konrad Bohley, Almut Elhardt, Florian Egermann, Stephan Ganoff, Felipe González, Theresa Samimizad, Evamaria Schaller, Julia Scher, Reut Shemesh, Niklas Strang und Janina Warnk

Alle zwei Jahre verwandelt das Festival Ensemblia Mönchengladbach in eine Bühne für zeitgenössische Kultur. Das älteste spartenüber-

greifende Festival des Landes zeigt seit 1979 Programme, die ausgehend von Neuer Musik Grenzüberschreitungen hin zu anderen Disziplinen der Kultur unternehmen. Dieses Jahr findet die Ensemblia vom 16. bis zum 18. Juni statt und steht unter dem Leitmotiv „Schnittmengen“.

Auf Anregung der Ensemblia hat Julia Scher das Kollektiv *Blending Q* zu einem gemeinsamen Performance-Abend eingeladen. *Blending Q* ist eine Gruppe von Künstler:innen aus Köln, die durch ihr gemeinsames Interesse an Fragen von Sex, Gender, Körper, (Re-)Präsentation und Performance auf kontraintuitive Weise miteinander verbunden sind. Sie sind nomadisch und kreieren regelmäßig sinnlich vibrierende Abende an verschiedenen Orten wie zuletzt im Idyll in Köln-Kalk. (ST, GMH)

#### Anmeldung unter:

ensemblia@mgmg.de

## JULIA SCHER: R.S.I.

### Finissage und Buchpräsentation

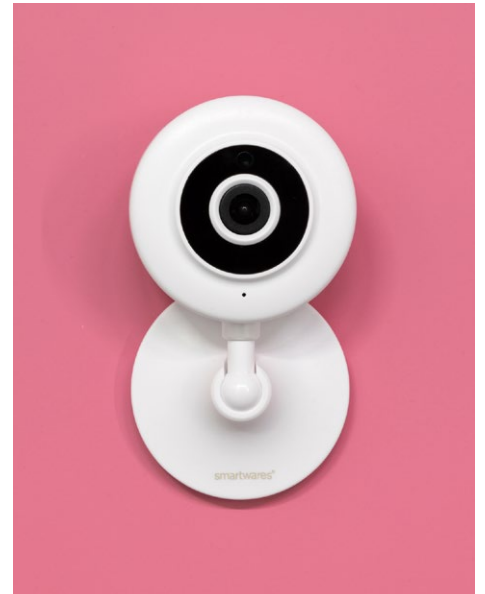
Sonntag, 20. August, 15 Uhr

Zum Abschluss der Ausstellung wird das neue Buch *Julia Scher: R.S.I.* vorgestellt, das ab Ende Juni an der Museumskasse und im Buchhandel erhältlich ist. Es überträgt das Lacansche Diktum RSI (das Reale, das Symbolische und das Imaginäre) auf die Arbeit der US-amerikanischen Künstlerin und untersucht diese im Hinblick auf die Themen Real & Fake, Sicherheit & Überwachung & SM sowie Infrastrukturen.

Nadia Ismail, Direktorin der Kunsthalle Gießen, und Matthias Kliefoth, Verleger des DISTANZ Verlags, gaben die Initialzündung für das institutionenübergreifende Buchprojekt, welches Schers Werk der letzten 30 Jahre erstmals aufarbeitet. Sie sprechen mit Julia Scher sowie

Katrin Kämpf und Lilian Haberer; beide sind Medien- und Kulturwissenschaftlerinnen an der Kunsthochschule für Medien Köln und Autorinnen des leitgebenden Essays *Hubs in Space. Mind Mapping Julia Scher's R.S.I.*

Die Publikation wurde initiiert durch die Kunsthalle Gießen und den DISTANZ Verlag, realisiert in Zusammenarbeit mit dem Museum Abteiberg, dem MAMCO Geneva und der Kunsthalle Zürich. Bearbeitet von Nadia Ismail und Matthias Kliefoth, mit einer umfangreichen fotografischen Dokumentation und neuen Texten von Katrin Kämpf und Lilian Haberer, Paul Bernard, Gesine Borchardt, Magnus Schäfer, Mark von Schlegell und Gloria Sutton. Dt./engl., 256 Seiten, Softcover, ISBN 978-3-95476-488-4, 48 EUR. (ST, GMH)



Julia Scher, *Programme malveillant détecté (4)*, 2021, Detail, Courtesy the artist and Esther Schipper, Berlin/Paris/Seoul, Foto: Andrea Rossetti



Koje auf der Art Düsseldorf 2023  
Foto: Henrike Robert

## RÜCKBLICK

MUSEUMSVEREIN UND  
MUSEUM ABTEIBERG /  
ART DÜSSELDORF

31. März bis 2. April 2023

Erneut haben Museumsverein und Museum Abteiberg die Möglichkeit genutzt, sich auf der Art Düsseldorf im Areal Böhler zu präsentieren. In bester Gesellschaft zwischen dem Düsseldorfer Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen sowie dem Kölnischen Kunstverein erzielte die von Uwe Hillekamp entworfene Kojе mit Informationen zum Programm des Museums rege Aufmerksamkeit bei den Besucher:innen der Messe. Dabei bewährten sich nicht nur die großflächigen Fototapeten zu den aktuellen Ausstellungen von *Julia Scher* und *Sammlung Archiv / Andersch*. Auch die Präsentation einiger Jahressgaben aus dem Projekt *HOMMAGE A MUSEUM ABTEIBERG* animierte zu zahlreichen Gesprächen über das langjährige Engagement des Vereins. Unterstützt wurde die Präsentation durch das Team der Museumspädagogik um Henrike Robert sowie ehrenamtliche Helfer:innen aus Vorstand und Beirat. (CK)

## FELICIA RAPPE IM GESPRÄCH MIT MELANIE SEIDLER



Melanie-Seidler  
Foto: Studioline-Photography, 2022



Joe Jones, *Flux Music Box*, 1965,  
Plastikbox mit Label auf dem Deckel, zwei  
präparierte Spieluhren, Fluxus Edition, N.Y.,  
9,3 x 12 x 3,3 cm  
Foto: Bianca Grüger

Am 1. Januar hat Melanie Seidler (\*1991) ihr vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW gefördertes zweijähriges Forschungsvolontariat im Bereich der Sammlung des Museums Abteiberg begonnen.

**FR:** Was hast Du zuvor studiert?

**MS:** An der Ruhr-Universität Bochum habe ich meinen Bachelor in den Fächern Kunstgeschichte und Religionswissenschaften absolviert. Für den Master habe ich dann an die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf gewechselt und mich auf die Kunstgeschichte konzentriert. Da das Fach dort sehr praxisorientiert ist, hatte ich die Möglichkeit, bereits im Studium vielfältige Einblicke in die Museumsarbeit zu erlangen.

**FR:** Wieso hast Du Dich für das Forschungsvolontariat am Museum Abteiberg beworben? Was fasziniert Dich am Schwerpunkt Deines Volontariats, der Bearbeitung von *SAMMLUNG/ARCHIV ANDERSCH*?

**MS:** Als ehemalige freie Mitarbeiterin in der Vermittlung kenne ich das Haus sehr gut und bin ein großer Fan der Sammlung geworden. Mein Volontariat schließt an das von Denise Wegener an und beschäftigt sich mit der Weiterforschung des Fluxus-Komplexes *SAMMLUNG/ARCHIV ANDERSCH*. Dieses Konvolut hat mich seit seiner ersten Präsentation – dem *Werkstattbericht SAMMLUNG/ARCHIV (BEUYS)* – fasziniert, weil es auf mich wie eine moderne Form der frühneuzeitlichen Kunst- und Wunderkammern wirkt: In jeder Schublade und in jedem Aktenordner verbergen sich kleine Schätze, die entdeckt und erforscht werden wollen. Ich finde es spannend, nun selbst Teil des Teams zu sein,

das mehr über diese Objekte in Erfahrung bringt und der Öffentlichkeit zugänglich macht.

**FR:** Wunderkammern spielten auch in Deiner Masterarbeit eine Rolle, richtig?

**MS:** Ja, zumindest am Rande. Ich habe mich mit den Pulverflaschen des Suermondt-Ludwig-Museums Aachen auseinandergesetzt, die in einer inszenierten Bürgerlichen Kunstkammer ausgestellt sind. Ich habe mir die Frage gestellt, inwieweit man heute noch Rückschlüsse daraus ziehen kann, für welchen Kontext die Stücke hergestellt worden sind – also für das Militär, die Jagd oder eben als reine Wunderkammer-Objekte.

**FR:** Was interessiert Dich besonders an *SAMMLUNG/ARCHIV ANDERSCH*?

**MS:** Mir gefällt der Humor, der in vielen Fluxus-Werken steckt. Außerdem interessiere ich mich sehr für das ‚Netzwerk‘ der Kunstszene in Düsseldorf. Es spielt eine wichtige Rolle in der Sammlung des Museums Abteiberg und auch Dorothee und Erik Andersch und die Künstler:innen ihrer Sammlung sind darin verwoben.

**FR:** Hast Du Lieblingsbereiche oder -künstler:innen in der Sammlung des Museums Abteiberg?

**MS:** Ich mag vor allem die Architektur von Hans Hollein und dass man sich im Inneren des Museums immer auf eine Art Expeditionsreise begibt. Vielleicht gefallen mir deshalb die Werke, die besonders eng mit dem Haus verknüpft sind, am besten. Sei es historisch, wie die Stiftung Walter Kaesbach, die überhaupt erst den Grundstein für ein Kunstmuseum in Mönchengladbach gelegt hat, oder auch ganz real in Form von ortsspezifischer Kunst wie z.B. bei Richard Wright. (FR, MS)

### SOMMERFERIEN 2023

Angebote für Kinder und Jugendliche

In den Sommerferien lädt das Museum Abteiberg Kinder und Jugendliche ein, gemeinsam kreativ zu werden. Im Skulpturengarten zeichnen wir unter freiem Himmel, entdecken und beobachten Licht- und Schattenspiel. Die Eindrücke werden zu eigenen Kunstwerken gestaltet. In dem Malworkshop geht es wie bei Profis zu. Wir lernen Leinwände zu bauen und experimentieren mit Maltechniken. Am Ende der Ferien verbinden wir Kunst mit Umweltschutz. Die entstandenen Kunstwerke werden am Ende in einer Präsentation gezeigt, zu der Freunde und Familie eingeladen werden können.

FÜR KINDER VON 6 BIS 10 JAHREN

#### 27. – 30. Juni, 11.00 – 13.00 Uhr GARDEN SKETCHING

Leitung: Franziska Schmitz  
Teilnehmerzahl: 10, mit Anmeldung  
Preis: 32 EUR / ermäßigt 16 EUR

#### 4. – 7. Juli 2023, 11.00 – 13.00 Uhr MALEN WIE DIE PROFIS

Leitung: Ora Avital  
Teilnehmerzahl: 10, mit Anmeldung  
Preis: 32 EUR / ermäßigt 16 EUR

FÜR JUGENDLICHE AB 11 JAHREN

#### 27. – 30. Juni, 14.00 – 17.00 Uhr GARDEN SKETCHING

Leitung: Franziska Schmitz  
Teilnehmerzahl: 10, mit Anmeldung  
Preis: 48 EUR / ermäßigt 24 EUR

#### 4. – 7. Juli, 14.00 – 17.00 Uhr MALEN WIE DIE PROFIS

Leitung: Teresa Linard  
Teilnehmerzahl: 10, mit Anmeldung  
Preis: 48 EUR / ermäßigt 24 EUR

**Anmeldung** über das Buchungsportal: <https://service.museum-abteiberg.de/> alternativ per Telefon unter 02161 252636 oder per Mail an [robert@museum-abteiberg.de](mailto:robert@museum-abteiberg.de) alternativ per Telefon unter 02161 252636 oder per E-Mail an Henrike Robert, [robert@museum-abteiberg.de](mailto:robert@museum-abteiberg.de). Für anspruchsberechtigte Familien kann die Kursgebühr ggf. im Rahmen des Bildungspaketes übernommen werden.

### KULTURRUCKSACK

#### 1. – 6. August art & future

#### UMWELTSCHUTZ (K)EINE KUNST

Leitung: Christiane Behr & Ulrike Engelke  
Termine: 1. – 5.8., 11.00 – 15.00Uhr  
Artwork & Ausstellungsvorbereitung  
So. 6. August, 11.00 Uhr Eröffnung im  
Jugend- & Kulturlokal, Hindenburgstraße 12,  
41061 MG  
Teilnehmerzahl: 10 Personen  
von 10 – 14 Jahren, mit Anmeldung  
Preis: kostenfreies Angebot des  
Kulturucksacks NRW



Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



Kultur  
büro  
MG

**HAUS ESTERS / HAUS LANGE, KREFELD**  
**PRODUKTIVE RÄUME. KUNST UND DESIGN AUS KREFELD**  
**KAISER WILHELM MUSEUM / FREUNDE DER KUNST – 40 JAHRE SAMMELN**  
 Samstag, 24. Juni 2023



*Produktive Räume. Kunst und Design aus Krefeld, Kunstmuseen Krefeld / Haus Lange, 2023*  
 Installationsansicht mit Werken von Grand, NIRUK u.a.  
 © VG Bild-Kunst, 2023,  
 Foto: Dirk Rose / Kunstmuseen Krefeld

Die Krefelder Kunstmuseen sind das Ziel der kommenden Tagesfahrt. Zwei Ausstellungen beleuchten dort das Thema Design aus Krefeld einerseits sowie andererseits das 40-jährige Engagement der Freunde der Kunst. So präsentieren die Häuser Esters und Lange aktuelle Positionen aus Kunst und Design von 50 Kunst- und Designschaffenden aller Generationen und Sparten, die in Krefeld und Umgebung arbeiten oder durch einen längeren Aufenthalt hier eine wesentliche Prägung erfahren haben. Zu sehen sind Exponate der Malerei, Skulptur, Fotografie oder Performance, aber auch aus dem Produkt-, Kommunikations- und Social-Design. Eva Caroline Eick, langjährige freie Mitarbeiterin am Museum Abteiberg, Mitglied des Beirats und Mitintitiatoren der MG\_Artfriends, arbeitet seit April diesen Jahres in der Vermittlungsabteilung der Krefelder Kunstmuseen. Für eine Führung durch Haus Esters und Haus Lange hat sie sich gerne bereit erklärt.

Anschließend steht die Mittagspause im K+ auf dem Programm. 2022 hat der international bekannte Designer Robert Stadler das Café

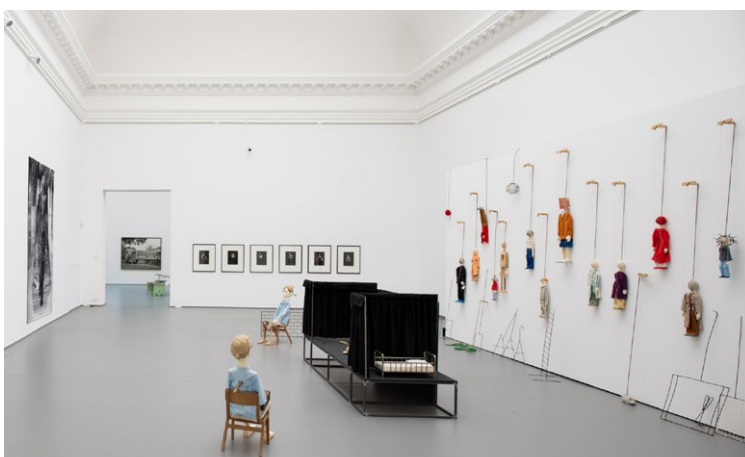
im Kaiser Wilhelm Museum zu einer besonderen Begegnungsstätte gestaltet. Gastronomisch wird das K+ ab Juni wieder neu bewirtet. Lassen wir uns überraschen.

Gegen 14.30 Uhr geht es dann weiter mit der zweiten Ausstellung. Nachdem der Museumsverein Abteiberg letztes Jahr sein großes Jubiläum begehen konnte, feiert der Verein der Freunde der Kunstmuseen Krefeld in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag. Ort ist das Kaiser Wilhelm Museum, das jüngst als Museum des Jahres ausgezeichnet worden ist. 1983 haben sich Kunstinteressierte in Krefeld zusammengefunden, um mit den Instrumenten eines eingetragenen Vereins die Kunstmuseen Krefeld tatkräftig zu unterstützen. Über die bisherigen vierzig Jahre ist die Sammlung der Freunde e.V. auf rund 150 Werke aller Sparten angewachsen. Seit Ende April wird auf der zweiten Etage des Kaiser Wilhelm Museums die Sammlung in einer von Dr. Sylvia Martin kuratierten großzügigen Auswahl präsentiert und neue, zum Teil überraschende Kontexte zwischen den Arbeiten hergestellt. Dr. Dieter Porschen, Vorsitzender

der Freunde, wird die Gruppe des Museumsvereins begrüßen. Die stellvertretende Direktorin und Kuratorin der Präsentation führt durch die Ausstellung *40 Jahre sammeln*.

- 10.00 Uhr** Abfahrt Theater Rheydt, Odenkirchener Straße 78
- 10.20 Uhr** Abfahrt Parkplatz Hauptfriedhof, Peter-Nonnenmühlen-Allee / Ecke Stakelberg
- 11.00 Uhr** Haus Esters und Haus Lange
- 13.00 Uhr** Pause im K+ im Kaiser Wilhelm Museum
- 14.30 Uhr** Führung durch die Ausstellung
- 16.00 Uhr** Rückfahrt
- Begleitung:** Dr. Christian Krausch
- Preis:** 49,50 EUR
- Mindestteilnehmerzahl:** 15

**Anmeldung** ab sofort im Sekretariat des Museumsvereins unter den bekannten Nummern (siehe Impressum). Bitte überweisen Sie den Kostenbeitrag nach erfolgter Anmeldung auf eines der Konten des Museumsvereins.



Freunde der Kunst – 40 Jahre sammeln, Kunstmuseen Krefeld, Installationsansicht im Kaiser Wilhelm Museum 2023  
 © VG Bild-Kunst, 2023,  
 Foto: Dirk Rose / Kunstmuseen Krefeld

## MG\_ARTFRIENDS



Der dritte Donnerstag ist MG\_Artfriends Abend – das Museum hat bis 22.00 Uhr geöffnet und wir, der junge Museumsverein des Museums Abteiberg (Alter 18-35), treffen uns für Veranstaltungen oder auch einfach, um den Abend im Museumscafé bei Snacks und Getränken ausklingen zu lassen. Ihr seid älter als 35, interessiert Euch aber trotzdem für eine unserer Veranstaltungen? Kein Problem, dann kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf Euch!

### **Dritter Donnerstag, 15. Juni** **Sommer, Sonne, Seedbombs**

Gemeinsam mit dem AStA der Hochschule Niederrhein machen wir uns die Hände schmutzig und stellen Samenbomben her. Mit den grünen Wunderkugeln könnt Ihr auf dem Balkon, im Garten oder auch in Töpfen unkompliziert kleine Wildblumengärten wachsen lassen.



Sommer, Sonne, Seedbombs  
Foto: Katrin Chodor, terz machen

Kommt vorbei für einen entspannten Nachmittag und Abend zu den Themen Urban Gardening, Pflanzen und Nachhaltigkeit. Für (vegane) Snacks, Getränke und Musik sorgen wir natürlich auch!

**Treffpunkt:** Skulpturengarten, 16.00 Uhr  
Teilnahme kostenlos

### **Dritter Donnerstag, 20. Juli**

Das Programm wird über Social Media bekannt gegeben

### **Dritter Donnerstag, 17. August**

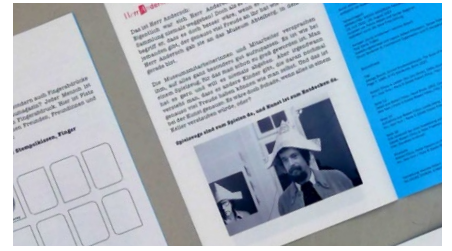
**Julia Scher. Hochsicherheitsgesellschaft**  
**Kuratorenführung mit Gian Marco Hölk**

Kurz vor Ende der Ausstellung führt uns Co-Kurator Gian Marco Hölk noch einmal durch die essayistische Überblicksschau, die das umfangreiche Werk der US-amerikanischen Künstlerin Julia Scher (\*1954) zeigt.

**Treffpunkt:** Museumskasse, 19.00 Uhr  
Eintritt frei

**Anmeldung:** Damit wir ein bisschen planen können, meldet euch bitte kurz an, entweder per Mail [mg\\_artfriends@mv-mg.de](mailto:mg_artfriends@mv-mg.de) oder per DM auf Instagram MG\_Artfriends. (MB)

## KUNST SELBST ENTDECKEN



Für Kinder ab 7 Jahren: Die FLUXUS-Präsentation *SAMMLUNG/ARCHIV ANDERSCH Feldversuch #2: Brecht – Filliou* kann jetzt auch auf spielerische Art erkundet werden. Das interaktive Magazin *Herr Andersch und seine Liebe zur Kunst* lädt mit spannenden Aufgaben und Fragen zum Malen, Schreiben und Diskutieren ein. Außerdem enthalten ist eine Bastel-Anleitung für Robert Fillious Kartenspiel „Leeds“. Das Heft ist kostenlos an der Museumskasse erhältlich. (HR)

Text: Elena Thißen

Layout: Robert Pillenstein, Tamas Tschaidse

## ÜBRIGENS...

... plant der Museumsverein, das Museumscafé nach langer Unterbrechung erneut im Rahmen des ERSTEN SONNTAG zu bespielen. Ein kleines Team ehrenamtlicher Helfer:innen um Lilo Böhme, Urgestein des Ehrenamts, wird dann wieder stundenweise die Besucher:innen des Hauses mit Kaffee und Selbstgebackenem empfangen. Erneut hat sich zudem die Konditorei Gingter aus Mönchengladbach bereit erklärt, das Engagement des Vereins durch die Bereitstellung von Kuchen zu unterstützen. (CK)

PS: Haben auch Sie Interesse, sich ehrenamtlich bei uns zu beteiligen? Ob im Café, beim Eintüten der Mitteilungen oder bei anderer Gelegenheit. Melden Sie sich gerne unter [info@mv-mg.de](mailto:info@mv-mg.de). Wir freuen uns auf Sie.



Lilo Böhme im Museumscafé, 2018  
Foto: Museumsverein